

Protokoll

über die Sitzung des Ausschusses für
Soziales, Jugend, Senioren, Kultur, Migration und Sport
am Mittwoch, den 09. Februar 2022, Stadthalle

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:30 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzende	Orlik, Simone
Ausschussmitglied	Hohmann, Peter
Ausschussmitglied	Heinemann, Stefan
für Ausschussmitglied Hertwig, Timo	Riedemann, Timo
Ausschussmitglied	Schöpp, Tim-Niklas
Ausschussmitglied	Mathes, Ingeborg
Ausschussmitglied	Tollhopf, Ina-Beate
Ausschussmitglied	Muda, Martin

Außerdem waren anwesend:

Stadtverordneter	Lindner, Peter
Bürgermeister	Boucsein, Markus
Stadträtin	Rößler, Christiane
Stadtrat	Schüßler, Olaf
Stadtrat	Gille, Martin
Melsunger Jugendtreff e. V. – Die Haspel	Albrecht, Anne
Melsunger Jugendtreff e. V. – Die Haspel	Engler, Alexandra
Ordnungsamt	Werner, Frank <i>(zugleich Protokollführer)</i>

Die Ausschussmitglieder sind durch Einladung vom 01. Februar 2022 auf Mittwoch, den 09. Februar 2022, 19:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Die Ausschussvorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen Form und Frist der Einladung keine Einwände erhoben werden. Der Ausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung:

27. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und FDP vom 14.01.2022 betr.
„Satzungsänderung Jugendparlament“
28. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und FDP vom 26.01.2022 betr.
„Kostenlose Versorgung zweier Zielgruppen mit Müllsäcken“
29. Finanzierungshilfe für Ansiedlung eines Kinderarztes in Melsungen
30. Aktuelles – Wünsche, Berichte, Anregungen

Zu TOP 27

**Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und FDP vom 14.01.2022 betr.
„Satzungsänderung Jugendparlament“**

Ausschussmitglied Schöpp erläutert den gemeinsamen Antrag.

Ausschussmitglied Mathes gibt den Hinweis, dass ein zeitlicher Hinweis mit in die Satzungsänderung muss, da sich der Antrag so liest, dass man sofort die Wahl neu durchführen müsste.

Ausschussmitglied Hohmann schlägt vor, dass die Wahl „zeitnah“ wiederholt wird und somit das Wort „zeitnah“ mit aufgenommen werden sollte.

Frau Engler, Haspel, berichtet über das letzte Wahlverfahren (2021). Es gab Interessenten, die aber teilweise aufgrund der Altersvorgaben sich nicht bewerben konnten. Auch jetzt gibt es noch Jugendliche, die im Jugendparlament mitarbeiten würden. Für die Wahl im letzten Jahr haben Herr Albrecht, ehemaliger Vorsitzender des Jugendparlamentes, in der GSS und Frau Engler mit anderen ehemaligen Parlamentariern in der GSM geworben. Hier gab es oft auch das Problem, dass die Schüler*innen nicht aus Melsungen kamen und somit auch nicht das passive Wahlrecht besaßen.

Bürgermeister Boucsein teilt mit, dass er und Stadtverordnetenvorsteher Riedemann bei der vorletzten Wahl (2018) in der Schulaula waren und vor vielen Schüler*innen gesprochen haben. Aufgrund der Coronapandemie war dies z. B. im letzten Jahr nicht möglich. Es wäre aber wichtig, solche Veranstaltungen durchzuführen.

Auch Ausschussmitglied Hohmann ist ähnlicher Meinung, da nur direkte Ansprachen von Personen weiterhilft – so wie bei der Ausländerbeiratswahl, die vor einigen Jahren letztmalig durchgeführt werden konnte. Er schlägt auch vor, dass in den neuen Absatz der Satzung „zum nächstmöglichen Zeitpunkt“ aufgenommen wird.

Die Ausschussmitglieder stimmten dann über folgende neue/geänderte Beschlussvorlage ab:

§ 5 der Satzung für ein Jugendparlament (JUPA) wird um folgenden Absatz ergänzt:

„Kommt eine Wahl zum Jugendparlament nicht zustande, kann eine erneute Wahl des Jugendparlaments nach der Feststellung *zum nächstmöglichen Zeitpunkt* wiederholt werden. Der Magistrat und der zuständige Ausschuss der Stadtverordnetenversammlung bereiten die Wahlen vor und führen gemeinsam mit dem Melsunger Jugendtreff e. V. Informationsveranstaltungen in Schulen und Vereinen durch. Dadurch soll das Interesse an der Arbeit des Jugendparlaments gefördert werden.“

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu TOP 28

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und FDP vom 26.01.2022 betr. „Kostenlose Versorgung zweier Zielgruppen mit Müllsäcken“

Ausschussmitglied Riedemann erläutert den Antrag und will das Thema auch in der nächsten Sitzung des Abfallzweckverbandes ansprechen.

Ausschussmitglied Mathes unterstützt grundsätzlich den Antrag und teilt mit, dass ein ähnlicher Antrag der CDU-Fraktion vor 14 Jahren abgelehnt wurde.

Ausschussmitglied Muda findet den Grundgedanken des Antrages gut, gibt aber zu bedenken, dass die Verteilung von Müllsäcken der falsche Ansatz wäre. Anstatt dieser Säcke wären größere oder zusätzliche Mülltonnen wünschenswert, da diese nicht die Umwelt belasten wie Plastiksäcke. Auch die Frage des Verwaltungsaufwandes sollte berücksichtigt werden.

Magistratsmitglied Rößler teilt mit, dass im Kreistag durch die Fraktion Die Linke im September ein Antrag gestellt wurde und der Landrat dieses Thema auch im Abfallzweckverband beraten will.

Ausschussmitglied Riedemann erwähnt, dass dieser Antrag vorerst nur eine Unterstützung für Melsunger Bürger*innen sein soll, bis auf Zweckverbandsebene eine allgemeine Lösung für alle Mitgliedskommunen getroffen wird.

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Tollhopf teilt Herr Riedemann mit, dass eine Einschätzung der zeitlichen Schiene für die Umsetzung im Abfallzweckverband schwierig ist, da alle Kommunen zustimmen müssten. Bürgermeister Boucsein wird dieses Thema auch in der nächsten Bürgermeisterdienstversammlung ansprechen.

Dem vorliegenden Antrag wird zugestimmt.

7 dafür, 1 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu TOP 29

Finanzierungshilfe für Ansiedlung eines Kinderarztes in Melsungen

Bürgermeister Boucsein erläutert die Vorlage.

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Schöpp teilt Bürgermeister Boucsein mit, dass mit der Finanzierungshilfe eine mindestens fünfjährige Bindung des Praxisbetriebes gefordert wird.

Der vorliegenden Vorlage wird zugestimmt.

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu TOP 30

Aktuelles – Wünsche, Berichte, Anregungen

Auf Bitte der Ausschussvorsitzenden Orlik hat sich die neue Mitarbeiterin der Haspel, Frau Albrecht, kurz vorgestellt.

Melsungen, 10.02.2022
IV/1 - 00-16-00



Orlik
Vorsitzende



Werner
Protokollführer

Verteiler:

- 1 x Ausschussvorsitzende per Mail
- je 1 x Ausschussmitglied per Mail
- 1 x Stadtverordnetenvorsteher, Herr Timo Riedemann per Mail
- je 1 x Fraktionsvorsitzende (SPD, CDU, FDP, B90/Die Grünen, FWG) per Mail
- 1 x Bürgermeister per Mail
- 6 x Magistrat per Mail
- je 1 x Abt. I, II, III, IV; Elke Wenderoth per Mail
- 1 x Alexander Dupont per Mail mit der Bitte um Veröffentlichung auf der Homepage
- 1 x Kinder- und Familienbeauftragte – Frau Plötz-Hesse per Mail
- 1 x Beauftragter für die Belange behinderter Menschen, Herrn Robert Weck,
Lindenbergstr. 36 per Mail
- 1 x Seniorenbeauftragte – Frau Conny Salzmann per Mail
- 1 x z. d. A.